



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info



10. Juli Nr. 253

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · 52062 Aachen · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland - <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt (ViSDP), Sebastian Arnold, Valentina Gerber, Jan Bergner, Lars Beckers, Konstantin Kotenko

+++·631974·+++·ich·hab'·sos·gepoppt·+++·massennoppenvernichtungswaffe·+++·luftpolsterfolienwegnehmer·+++·das·deutsche·hat·echt·nur·ein·paar·einfache·regeln!·--·der·rest·ist·eher·kompliziert·+++·im·zweifelsfalle·s·ind·die·in·gruen·und·ich·hab'·noppfenolie·+++·noppfenolienfetischsverordnung·+++·wir·brauchen·dich·noch·.·.·fuer·den·ticker·+++·standrechtlich·exmatrikuliert·+++·die·vollversammlung·ist·weniger·demokratisch·legitimiert·als·das·studierendenparlament·+++·das·ist·extra·eingefuehrt·worden·um·studenten·dieser·vorlesung·zu·verwirren·+++·ich·hab'·so·wenig·rechte,·ich·kann·nichtmal·meine·rechte·sehen·+++·linguistischer·borg·++·+·fps·--·fucks·per·minute·+++·ist·sex·turingvollstaendig?·+++·wir·haben·die·argumente·fuer·und·gegen·die·bundesrepublik·deutschland·gehört·+++·5·leute·und·3·bier·haben·sich·gemeldet·+++·ich·bin·als·theoretischer·physiker·anarchist·+++·spass·ist·kontrovers·+++·der·ist·extrem,·der·will·was·abschaffen·+++

Die Wahl der Qual ...

im SP^a ist nun vorüber und es gibt ein^c amtliches Endergebnis. Zunächst einmal hat die Urabstimmung über eine Fördermitgliedschaft im fzs^d eine Mehrheit dagegen ergeben. Nach den vorläufigen Ergebnissen sprachen sich ~ 41% der Studierenden^e dafür und ~ 54% dagegen aus. ~ 5% enthielten sich. Das Ergebnis der SP-Wahl lautet:

Liste	Sitze	Stimmen	P _{rozentual}
AlFa	16	1.839	38,0 %
RCDS	9	1.060	21,9 %
Juso-HSG	6	668	13,8 %
STUDIUM	4	510	10,5 %
GHG	4	484	10,0 %
LHG	2	279	5,8 %

Damit hat die aktuelle Koalition (AlFa, Juso-HSG und GHG) ihre bestehende Mehrheit weiter ausgebaut^g. Nachdem das SP aus 41 Sitzen besteht, ist die absolute Mehrheit mit 21 Sitzen erreicht^h, die $\frac{2}{3}$ -Mehrheit bei 28 Sitzen.

Weil die absolute Mehrheit bereits einen AStA bilden kann, ist davon auszugehen, dass die bisherige Koalition ihre gemeinsame Arbeit fortsetzen wird, insbesondere da es zwischen AlFa und RCDS bzw. STUDIUM in der jüngeren Vergangenheit größere Diskrepanzen gabⁱ. Es bleibt nun also abzuwarten, wie lange

^a StuPa^b

^b Okay. Schluss mit dem Falschgeiz. Studierendenparlament.

^c vorläufiges

^d freier Zusammenschluss von studentInnenschaften^e

^e Und nein, das ist kein Typo.

^f also der 5.298, die eine gültige Stimme abgegeben haben

^g Eine Liste der ins SP gewählten findet sich unter www.stud.rwth-aachen.de/wahl/2013/files/Ergebnis-studentische-Wahlen-2013.pdf.

^h Also könnte diese bereits durch eine Zweierkoalition aus AlFa und Juso-HSG oder AlFa und RCDS erreicht werden.

ⁱ Wer es genauer wissen will, kann sich die SP-Protokolle der vergangenen „Legislaturperiode“ anschauen^j. Besonders die persönlichen Erklärungen lassen dies vermuten.

^j <http://www.stud.rwth-aachen.de/sp/protokolle.php>

die Koalitionsverhandlungen andauern. Während es Insidern zufolge für die Besetzung der Referentenposten schon Ideen gibt, ist es ungewiss, ob man heute abend während der gerade stattfindenden SP-Sitzung auch einen neuen AStA-Vorsitzenden bestimmen wird. Da nun Redaktionschluss ist, werden wir erst im nächsten **Geier** davon berichten können. Bleibt nur noch zu erwähnen, dass die Wahlbeteiligung mit 14,8 % wie üblich traurig gering war. *scheidender AStA Geier Bergi*

Gegendarstellung zu Geier 252

Im **Geier** 252 wurde die Aussage geöffnet, dass Köln die schönste Stadt der Welt sei. Das entspricht nicht den Fakten^a.

So mag es wohl sein, dass der Kölner Dom bei Nacht sehr beeindruckend aussieht. Auch die ganzen Liebesschlösser, die an der Hohenzollernbrücke hängen^b, sind sehr beeindruckend und ölfältig. Ebenfalls finden in Köln öle interessante Veranstaltungen statt, wie z.B. die jährlich stattfindende öle Play Convention. Doch steht man am Dom, saust einem der Wind um die Ohren und es ist kalt. Das ist am Wahrzeichen von Düsseldorf, dem Fernsehturm, nicht der Fall. Stattdessen befindet sich die in der Regel warme und sonnige Rheinömenade nur ein paar hundert M η entfernt.

Köln hat bekanntlich öle Kirchen, von denen einige ziemlich cool aussehen; Düsseldorf hat im Gegensatz dazu hässliche Häuser (die s.g. tanzenden Büptürme), diese verkaufen sich jedoch als Kunst und sind daher per Definition von normalen Geschmacksnormen ausgenommen. Nicht vom Geschmack ausgenommen hingegen ist das Düsseldorfer Bier^c. Das kann man dann an die Rheinwiesen mitnehmen.^d

Du hast jetzt bestimmt mal wieder gemerkt, dass der **Geier** kein Monolith mit einer einheitlich definierten Meinung ist.^e Wenn auch du eine Meinung zu irgendwas hast, χ ck doch auch einfach mal einen Artikel an die **Geier-Redaktion!**

Düsseldorper Geier Konstantin

^a Fakten := des Autors persönliche Meinung

^b <http://bit.ly/1350F88>

^c Hab ich mir sagen lassen. Ich bin kein Fan von Bier

^d Aber bitte nicht zum Japantag!

^e Manche behaupten sogar, diese sei nicht mal wohldefiniert.

Termine

- ∞ Mo-Fr 12–14[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22[∞] Uhr–Schrei.
- Do, 11. Juli: Feier der Existenz und der allgemeinen Durchführung des Chauvinismus
- Mo, 15. Juli, 19[∞] Uhr, Kármánstr. 7: Sommerfest der Fachschaft (**Wir grillen!**)

Weißt du, wie der Sommer riecht...

... nach Würstchen und nach Bier alkoholfreien Erfrischungsgetränken^a.

Das weiß selbstverständlich auch eure Lieblingfachschaft^c und deswegen lädt sie - wie jedes Jahr - zu ihrem **Sommerfest** ein. Nachdem der generische Termin hierfür traditionell der letzte Montag in der Vorlesungszeit des Sommersemesters ist, findet das Sommerfest dieses Jahr nächste Woche **Montag**, also am **15. Juli 2013**, um 19[∞] Uhr im Hinterhof der **Kármánstraße 7** statt.

Selbstverständlich wird es Grillgut^d geben. Ebenfalls können Getränke zum Selbstkostenpreis erstanden werden.

Zur besseren Planbarkeit wäre es hilfreich, wenn ihr uns, so ihr denn kommen wollt, eine kurze Mail an grillen@fsmpt.rwth-aachen.de schicken könntet. Und ich kann euch wirklich nur empfehlen, diesem großen gesellschaftlichen Event beizuwohnen, dessen Kunde bereits bis nach Bonn getragen wurde, von wo auch ein paar Gäste^e zu kommen intendieren.

In diesem Sinne: Bis nächsten Montag!
Aixzellularer Lieblingfachschafts-Geier-Physiker Bergi

- a Entgegen anders lautender Gerüchte nicht nach Birnen oder Nelken^b.
- b Und schon gar nach der Sonne welkenden Äpfeln und Vergissmeinnicht.
- c Für die Nicht-Mathematiker, Nicht-Physiker und Nicht-Informatiker unter den Geier-Lesern: das ist die Fachschaft I/1.
- d insbesondere auch vegetarisches
- e natürlich Physiker

Grenzen des Gesetzes

Hallo, liebe NSA, liebe GCHQ. Alle Welt weiß seit kurzem, dass auch ihr den Geier lest. Dafür habt ihr ziemlich viel Geld in die Hand genommen. Dabei hättet ihr euch einfach auf die GAML^a eintragen können, aber da steht ihr bislang nicht drauf. Den Geier zu abonnieren^b muss euch doch nicht peinlich sein! Wie Doktor Sommer sagen würde: das ist gar nicht schlimm, sondern in diesem Alter ganz normal.

Aber ihr habt es ja ohnehin nicht auf mich abgesehen, sondern nur auf die pöhsen Terprist*innen, die unsere Freiheit angeblich so schrecklich bedrohen. Aber wegen der Angst vor irgendwelchen Attenθ*innen habe ich mein Verhalten bislang nicht geändert. Nur wegen der Angst vor staatlichen Repressalien - sei es, indem ich keine Flüssigkeiten ins Flugzeug nehmen darf^c oder guTFpassen muss, was ich wem schreibe. Die wahren Terpristinnen seid also für mich ganz offenbar ihr, die Geheimdienste, und das geht φlen

- a GeierAboMailingListe
- b <https://lists.fsmpt.rwth-aachen.de/listinfo/gaml>
- c Echt mal, welcher Tplll sich ausgedacht hat, dass das in irgendeiner Form die Sicherheit erhöht...

Bürgern so. Unseren Regierungen geht es ganz klar nicht darum, unsere Leben zu retten. Sonst würden sie zum Beispiel einfach das Rauchen verbieten: das rettet ganz klar mehr Menschenleben, ohne dabei so massiv unsere Grundrechte einzugreifen.^d Es geht um etwas anderes. Es geht um Macht, die ihr da zu Unrecht habt. Zu unrecht? Okay, Obama hat ja betont, dass an PRISM alles völlig rechtmäßig war, und auch unsere Politiker sehen das offenbar so. Klingt erstmal beruhigend, oder? Nein! Wenn man ohne Anlass *legal* die Kommunikation von Milliarden Menschen überwacht (wie Edward Snowden ohne Zweifel aufgedeckt hat), dann ist offensichtlich etwas *sehr* φf gelaufen mit der Gesetzgebung - sie entspricht nämlich offensichtlich nicht dem Willen des Volkes!

Wir sind mal wieder an dem Punkt der sixmmer wiederholenden Gechchte, wo die Herrschenden sich unverhältnismäßige Rechte geben, die ihnen nicht zustehen. Und nun werden diejenigen gejagt, die sich einem Akt der Selbstφgabe als tapfere Rebellen diesem Imperium entgegengestellt haben. Nein, nicht nur der USA, denn kein angeblich „freiheitlicher“ Staat will Snowden Asyl gewähren - obwohl sein Geheimnisverrat φrleicht juristisch falsch war, aber moralisch ganz klar richtig. Mit den Regierungen verhält es sich dagegen anders herum. Dass etwas „rechtmäßig“ war, bedeutet heutzutage leider nicht mehr, dass es so sein sollte, denn die wahren Schurken machen die Gesetze. Wer Snowden kritisiert, bleibt eine Erklärung schuldig, ab welchem Punkt es mit dem Gehorsam mal gut ist, ab wann man kein guter Nazi mehr sein muss, sondern auf die korrupten Regeln der Obrigkeit pfeifen darf, Widerstand leisten kann. Was muss da denn *noch* passieren, wenn die **Totalüberwachung sämtlicher Kommunikation** noch nicht reicht? Es sind Anzeichen eines totalitären Systems, wenn es Menschen wie Snowden verfolgt, die nur ihrer moralischen Verpflichtung gegenüber der Weltbevölkerung nachgekommen sind.

Man kann sich doch nicht „Demokratie“ χmpfen und dann derartige Angriffe auf die Rechte der eigenen Bürger stillschweigend dulden! Anscheinend eφstiert eine Art gentlemen's agreement, dass sich die verbündeten Staaten nun gegenseitig nicht für die Massenbespitzelung anklagt: obwohl nun bewiesen ist, dass ihr Geheimdienstler*innen bei uns milliardenfache Rechtsbrüche begangen habt, fordert bislang keine Staatsanwaltschaft der Welt hohe Strafen für euch. Der Komplex aus Legislative, Exekutive und Judikative schützt sich auch international gegenseitig. Wäre dem nicht so, würde man Snowden als wichtigem Zeugen dieser weitreichenden Rechtsbrüche selbstverständlich Asyl gewähren.

Warum das so ist, ist φch leicht erklärt: Regierungen dürfen in der Regel ihre eigenen Bürger nicht bespitzeln, weil es sowas wie Verfassungen gibt, in denen das drinsteht. Diese Rechte gelten aber nur für die Bürger des eigenen Landes. Hier kooperieren die Geheimdienste also schon lange: wenn ich einen eigenen Bürger bespitzeln will, frage ich einfach den Dienst eines anderen Landes. Solange ich dem Bürger keinen Schutz biete, seine Grundrechte nicht mehr gegen die ausländischen Aggressoren verteidige, ist damit alles so, wie es die Machthaber wollen.

Und was will unsere Regierung von uns? Dass wir den Geheimdiensten doch bitte etwas mehr *vertrauen*. Aus dem Munde von jemandem, der uns kontrollieren will, der uns anlasslos pauschal überwacht, klingt das echt nur wie blanker Hohn. Vertraut ihr doch einfach *uns*.
Geheimnisverräter Geier Marlin

- d Kommt, liebe Raucher, so viel werdet ihr auch eingestehen

